

## TISCHTENNIS

2. Bezirksliga: TSV 1876 Nobitz II – VfB Greiz 9 : 5

Drei Stunden durch den Schnee gekämpft, und dann mit leeren Händen dagestanden. Bei den spielstarken Nobitzern gab es die zweite Saisonniederlage für Greiz, gleichbedeutend mit dem Ende aller Meisterschaftsträume.

Mit der erhofften 2:1 Führung aus den Doppeln wurde gestartet, Hempel/Reinhold und Richter/Krause gewannen, Oefler/Bretschneider gab den Punkt ab. Im oberen Paarkreuz ging es gleich zweimal über fünf Sätze, dabei erwischte Frank Reinhold die erste Rückrundenniederlage in einer engen Kiste gegen Hermsdorf, Uwe Hempel holte einen 0:2 Rückstand auf und war noch erfolgreich. Die erste Enttäuschung gab es dann in der Mitte, Krause fand immer noch keine Mittel gegen Freund und Oefler sucht weiter seine Form, er unterlag trotz Entscheidungssatz nach ebenfalls 0:2 Rückstand. Auch im unteren Paarkreuz gab es nichts zu holen. Bretschneider verlor knapp gegen den unbequemen Schmidt, Richter war meilenweit von seiner Normalform entfernt und konnte nicht punkten. Nach 3:2 Führung stand es nun schon 3:6, nur ein Wunder konnte noch helfen. Hempel lag in seinem zweiten Match schon 2:0 in Front, nach zwei klaren Satzverlusten unterlag er dennoch mit 15:17 im Entscheidungssatz. Reinhold und Krause ließen mit zwei glatten Siegen wieder hoffen, aber das war es dann auch, denn Oefler und Richter schafften keine Überraschungen, es war vorbei.

Punkte für Greiz: Hempel, Reinhold, Krause je 1,5 Richter 0,5

Krause